



Staffel über Westanstieg

TTT

Länge 11,3 km

Höhenmeter: 740

Dauer: 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Start: Jachenau Niggeln

© www.Tölzer-Touren-Tipps.de – Hans Staar 2010

Der 1532 Meter hohe Staffel gehört zu den bekannteren Bergen im Isarwinkel. Dennoch muss man nicht befürchten, dass sich die Wanderer hier gegenseitig auf die Füße treten. Eine bewirtschaftete Alm gibt es hier nämlich nicht. Wer am Gipfel Würstbrot und Weißbier möchte, muss es schon selbst mitbringen. Es ist dennoch (oder gerade deshalb) ein sehr attraktives Ausflugsziel. Der auch für Ungeübte nicht gar zu schwierige und ordentlich ausgeschilderte Anstieg verläuft überwiegend in bewaldetem Gelände – angenehm an heißen Sommertagen. Vor allem aber bietet sich den Wanderern vom Gipfel aus ein hinreißender 360-Grad-Panoramablick.



Der Staffelm-Niederleger: Von hier sind es noch 100 Höhenmeter bis zum Gipfelkruz.



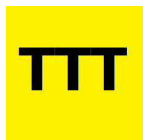
Südwestlich schaut man hinüber bis zur Zugspitze, im Westen erheben sich Herzogstand und Heimgarten über dem tiefgrünen Walchensee. Der Blick nach Norden streift über die Benediktenwand. Im Südosten sehen wir den Scharfreiter – und zahllose weitere Karwendel-Gipfel. Für den Aufstieg haben wir den Westanstieg gewählt, marschieren also entgegen dem Uhrzeigersinn. Diese Variante dürfte die günstigere sein.

Höhenprofil



Am Gipfelkruz angekommen belohnt ein herrlicher 360-Grad-Panoramablick die Bergwanderer für die Mühe des Aufstiegs.

Staffel über Westanstieg



km	Höhe	
0	725	Wir starten im Jachenauer Ortsteil Niggeln am Holzlagerplatz in westlicher Richtung.
0,5	730	Beim Achner-Bauern biegen wir links auf den ausgeschilderten Weg 492.
1,35	802	Nach einem kurzen, relativ steilen Anstieg erreichen wir eine breite Forststraße, der wir links bergauf folgen.
3,06	993	Aufgepasst: Hier verlassen wir die Forststraße und folgen links bergauf dem etwas diskret angebrachten Schild „Staffel 1 ½ Stunden“ auf dem „Steinplattweg“. Ab hier sollte man zur Orientierung auf die deutlich sichtbar angebrachten roten Markierungen achten.
5,78	1532	Nach einer Gehzeit von etwa zwei Stunden und 726 Höhenmetern erreichen wir den Gipfel. Vom Gipfel steigen wir zunächst auf dem gleichen Wege wieder herab.
6,3	1419	Am Staffelm-Niederleger biegen wir links ab zum so genannten Reitgraben und folgen nun dem Schild Richtung „Niggeln, Höfen“.
8,45	1039	An dieser Abzweigung folgen wir dem Schild „Niggeln, Jachenau“.
8,78	978	An einer Lichtung gehen wir halblinks und bergab, wo Traktorenreifen den Weg umgepflügt haben. Keine Sorge: Der Weg wird schon bald wieder viel besser.
10,13	767	Wir lassen den Wald hinter uns und gehen durch eine Blumenwiese nordwestlich nach Niggeln.
11,3	725	Wir sind wieder am Ausgangspunkt.